

GROSS-BORSTELER BOTE

MITTEILUNGSBLATT



KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Nummer 3

März 2011

Auflage 5.000 Exemplare

www.grossborstel.de

93. Jahrgang

Redaktionsschluss: 10. jeden Monat



Als der Warnckesweg noch Groß Borsteler Chaussee hieß. In dem Haus rechts war das Modengeschäft August Kleinsang, dessen Nachfolger die Firma Gebr. Stark, Inh. Kleinschmidt, wurde. Heute befindet sich dort das Reisebüro Amigo Holiday. Foto: Archiv KV, um 1910

OPTIK
Facklam

Brillen · Contactlinsen · Taucherbrillen

Borsteler Ch. 113 · Tel.: 511 55 88 · Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18, Sa. 9-12 Uhr



In allen Fragen der Gesundheit stehen wir
Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite

Ihre

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 · Tel.: 553 23 00 · Fax: 553 12 39

e-mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 + 14.30-18.30 Uhr · Sa. 8.30-12.30 Uhr

Dierk Fleck e.k.

Inh.: Nicole Johannsen
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Brennwert, Heizung
- Dach, Solaranlagen
- Regenwassernutzung

Brückwiesenstr. 32

Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128



553 73 22

Fax: 553 19 54

service@sanitaer-fleck.de

www.sanitaer-fleck.de



RESTAURANT

CHINA-TOWN

Verkauf auch außer Haus

Borsteler Chaussee 110

22453 Hamburg

Tel: **511 79 04**

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 12.00 – 15.00 Uhr +
17.30 – 23.00 Uhr

Sonn- u. Feiertag 12 – 23 Uhr



Ihr Frisör Kirsten Laurien

Sonnenbank!

Borsteler Chaussee 156
22453 Hamburg

Telefon: **553 45 94**



**Lust auf
Griechenland**

“Zur Kate”

Kellerbleek 6

22453 Hamburg

Tel.: 040-64 50 59 29

www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN

FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. 17.00-24.00 UHR · SO. U. FEIERTAGE 12.00-24.00 UHR

(WARME KÜCHE: MO.-SA. BIS 23.00 UHR, SO. U. FEIERTAGE BIS 22.00 UHR)



Hubertus-Apotheke

W. Spiegler · Inhaber Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

am Mittwoch, 9.3. um 20.00 Uhr
im Stavenhagenhaus, Frustbergstraße

- Tagesordnung :
1. Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 9.2.2011
 2. Aufnahme neuer Mitglieder
 3. Kommunale Angelegenheiten
 4. Verschiedenes
- kurze Pause –

Der Kommunal-Verein lädt herzlich ein zu einem Abend mit

Songs und Chansons von und mit Cécile Brinckmann

Eintritt frei!

Siehe Artikel auf Seite 14

Gäste sind herzlich willkommen!

Der Vorstand

Nach der Versammlung gemütliches Beisammensein in der Bauerndiele

Ältere Borsteler Mitglieder holen wir gerne ab und begleiten sie auch wieder heim!

Anmeldungen bitte bei Monika Scherf, Tel.: 553 75 20

AUS DEM INHALT

Arbeitsgemeinschaft Verkehr	Seite 7	Konzert mit "Quintstärke"	Seite 16
Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft	Seite 8	Lotteriesparen	Seite 16
Arbeitsgemeinschaft Wohnungsbau	Seite 10	"Nimm ein Licht in Deine Hand"	Seite 17
Stavenhagenhaus: Stadtteilzentrum?	Seite 11	Großartiges Neujahrskonzert	Seite 17
Songs und Chansons ...	Seite 14	Neue Leiterin bei der Haspa	Seite 19
Neue PC-Kurse bei der LAB	Seite 15	Kindergeschäft mit Köpfchen	Seite 19



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen

Kabelfernsehanschlüsse

Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ 51 59 88 · Fax: 51 07 56

ABS Steuerberatung

Borsteler Chaussee 17 – 21 (über REWE),
22453 Hamburg, Tel.: 511 80 81

Wir helfen Ihnen bei allen Steuererklärungen, Jahresabschlüssen, Einnahme-Überschuss-Rechnungen für Kleinunternehmer und Freiberufler, Buchführungen, Lohnabrechnungen, Erbschaftssteuer-Erklärungen, steuerliche Erbfolge-Planungen, Hausverwaltungen, Testamentsvollstreckungen.

BERICHT ÜBER DIE JAHRES-HAUPTVERSAMMLUNG AM 9.2.2011 *Versammlungsniederschrift*

Der 1. Vorsitzende, Wolf Wieters, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr.

Zur Tagesordnung:

1. Die Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 12.01.2011 (abgedruckt im Februar „Boten“) wird genehmigt.
Auf Nachfrage wird informiert, dass der Kommunal-Verein das Bauhaus um ein Gespräch über seinen geplanten Erweiterungsbau gebeten habe und Terminvorschläge für ein Treffen unterbreitet hat.
2. Es werden **vier neue Mitglieder** in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

3. Kommunale Angelegenheiten

Im Januar haben Sitzungen der aus der Planungskonferenz heraus entstandenen Arbeitsgruppen stattgefunden, deren Ergebnisse hier kurz referiert werden.
Ausführliche Protokolle werden demnächst unter www.grossborstel.de ins Netz gestellt.

a. Verkehr – H. H. Nölke berichtet:

Die Teilnehmer der Arbeitskreissitzung am 17. Januar verständigten sich darauf, Anforderungen und Zielsetzungen für eine nachhaltige Verkehrsberuhigung in Groß Borstel auf der Basis der bei der Planungskonferenz erzielten Ergebnisse möglichst konkret auszuarbeiten. Außerdem wollen sie Druck auf die Vergabe des vom Bezirksamt in Aussicht gestellten Verkehrsgutachtens ausüben und ihre Vorstellungen konkret in die Ausschreibung dieses Gutachtens einbringen (siehe Artikel auf Seite 7).

Das nächste Treffen findet am 17.02. statt. Interessierte sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

b. Wirtschaft – U. Schröder berichtet:

Am 18. Januar tagte der Arbeitskreis Wirtschaft. Teilgenommen haben: Eigentümer von Gewerbeimmobilien, Einzelhändler,

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

MAREN BEHLA

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBen
- GUTSCHEIN

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über Rewe)

TEL.: 44 00 44



Olga Unger Fotografie

Brödermannsweg 75
22453 Hamburg-Groß Borstel

*Hochzeiten, Portraits,
Family & Kids, Tierfotos
Fotografie im Studio & Outdoor
Pass- und Bewerbungsfotos*

Tel. 040-78 89 12 77
e-Mail: Info@ungerfotografie.de
www.unger-fotografie.de
Termine nach Vereinbarung

Schwimmschule Jürgen Fiedler

Baby – Kinder – Erwachsene · Aquafitness · Bronze – Silber – Gold

Erwachsenenschwimmen · www.schwimmschulefiedler.de

Nedderfeld 110 · 22529 Hamburg · Telefon: 46 30 00

Dienstleister sowie Wirtschaftsförderer. Zielsetzung des Arbeitskreises ist es, die Wirtschaft in Groß Borstel zu beleben und Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Stadtteils zu erarbeiten. Schon die erste Sitzung brachte interessante Ergebnisse.

Der Flughafen bot an, Beiträge für eine Seite in der Flughafenzeitung zu veröffentlichen, die eine Auflage von etwa 320.000 Exemplaren hat (siehe Artikel auf Seite 8).

c. **Stadtteilzentrum** – U. Zeising berichtet:

In drei Sitzungen wurden unterschiedliche Vorstellungen und Wünsche der zahlreichen Teilnehmer diskutiert. Einigkeit bestand darin, dass das Stavenhagenhaus künftig stärker genutzt werden sollte, und zwar sowohl mit einer größeren Zahl von kulturellen Veranstaltungen als auch mit einer Ausweitung des gastronomischen Angebots. Das Haus sollte auch ein besseres Angebot für alle Altersgruppen und Familien bieten („Mehrgenerationenhaus“) (siehe Artikel auf Seite 11).

d. **Wohnungsbau** – W. Wieters

Am 25. Januar informierten sich die 9 Teilnehmer zunächst über die auf Grund der Planungskonferenz erfolgten Initiativen der Bezirksversammlung und das vom Bezirksamt in Auftrag gegebene Gutachten ‚Handlungskonzept Wohnen‘. Dann wandten sie sich einzelnen möglichen Projekten zu wie z.B. der rückwärtigen Bebauung größerer Grundstücke und dem Ausbau von Dachgeschoss größerer Mietshäuser (siehe

Artikel auf Seite 10).

4. **Erstattung des Jahresberichts**

Der Jahresrückblick 2010 ist im Februar-„Boten“ veröffentlicht worden. Herr Vogt spricht ein dickes Lob für den Verfasser Wolf Wieters aus.

5. **Bericht des Schatzmeisters**

Herr Scherf erläutert die Jahresabrechnung 2010:

Einnahmen: 12.908,37

Ausgaben: 11.860,83

Saldo: 1.047,54

6. **Bericht der Rechnungsprüfer**

Herr Schmage teilt mit, dass er zusammen mit Herrn Ruge die Kassenbücher geprüft hat, alle Eintragungen sind korrekt und lückenlos erfolgt.

7. **Entlastung des Schatzmeisters**

Frau Thietz-Bartram stellt den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters. Die Mitgliederversammlung erteilt durch Handzeichen einstimmig Entlastung.

8. **Entlastung des Vorstands**

Frau Thietz-Bartram stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Mitgliederversammlung erteilt durch Handzeichen einstimmig Entlastung.

9. **Ergänzungswahlen des Vorstands**

Frau Springer informiert, dass in jeder Jahres-Hauptversammlung jeweils eine Hälfte des Vorstandes für zwei Jahre gewählt wird. Die Mitglieder werden befragt, ob sich jemand als Kandidat zur Verfügung stellt

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle

Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreya) - 22453 Hamburg

Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 - Fax: (040) 697 037 01

unterborn-entsorgung@t-online.de · www.unterborn-entsorgung.de



Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manueller Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 20-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis, Borsteler Bogen 27, 22453 Hamburg, Tel.: 57 00 88 95
Private Kassen und Selbstzahler · www.maitland-praxis.de

**Krankengymnastik, alle Kassen, Tel: 55 77 36 43, e-mail: p.glatthaar@t-online.de
Arztpraxis mit angeschlossener KG-Praxis und Fitness-Studio**

und ob eine geheime Wahl gewünscht wird. Die Wahlen sollen als Einzelwahlen erfolgen.

Teilnehmer der Mitgliederversammlung stellen sich als Kandidaten für Vorstandspostitionen nicht zur Verfügung. Daher schlägt der Vorstand folgende Besetzung vor:

- 1. Vorsitzender Wolf Wieters
 - 1. Schriftführerin Hannelore Kalla
 - 1. Schatzmeister Horst Scherf
 - 1. Beisitzer Tom Janocha
 - 1. Beisitzer Uwe Schröder
 - 1. Beisitzer Heiner Hinrichsen
- Die bisherigen Rechnungsprüfer, die Herren Ruge und Schmage, die nur für ein Jahr gewählt werden, erklären sich erneut zur Kandidatur bereit.

Neu gewählt werden muss in diesem Jahr

auch der Schlichtungsausschuss. Die bisherigen Mitglieder, Hildegard Holzappel, Dr. Gebhard Kraft und Helmut Vogt, sind erneut bereit zu kandidieren.

In der Einzelabstimmung werden alle Kandidaten einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

10. Verschiedenes

Herr Jahrmärker schlägt vor, dass in der **Einladung zur Jahreshauptversammlung** (Februar-„Bote“) die Kandidaten, die zur Wahl stehen, vorgestellt werden.

Herr Scherf lobt den Wegewart, der dafür sorgte, dass ein **Erdaushub innerhalb von drei Tagen beseitigt** wurde.

Es wird beklagt, dass am Schrödersweg seit Wochen **Schilder von Straßenaufirmen** liegen. Trotz Beschwerden beim Wegewart und den Baufirmen fand keine Räumung statt.

Anwohner der Strüver-Siedlung beklagen, dass das **Sackgassenschild am Ende des Warnckeswegs entfernt** wurde. Deshalb häufen sich die „Irrfahrten“ in die Sackgasse. Herr Sandkamp weist darauf hin, dass sich wenige Meter von dem entfernten Sackgassenschild ein weiteres befindet.

Der 1. Vorsitzende beendet die Jahreshauptversammlung um 21.05 Uhr. Im Anschluss lädt der Kommunal-Verein seine Mitglieder zu einer Flasche Bockbier in die Bauerndiele ein.

Fernseh - Behn

IHR FERNSEHMEISTER IN DER
ALSTERDORFER STRASSE 192

☎ 51 50 61



WIR REPARIEREN FÜR SIE
FACHMÄNNISCH, SCHNELL UND PREISWERT:

VIDEO-, FERNSEH-, TONBAND- UND
KASSETTENGÄRÄTE, HIFI-ANLAGEN
UND CAMCORDER, KABELFERNSEHEN,
SATELITEN - UND ANTENNENANLAGEN.

Neugeräteverkauf

WERTGARANTIE

Machen Sie einen Versuch,
es lohnt sich!
Denn, auf uns ist Verlaß!

Fachkosmetikerin

Martina Pfungsten

15 jährige Berufserfahrung in med. Kosmetik

Aknebehandlung
Lymphdrainage (Gesicht & Dekolleté)
Klassische Kosmetikbehandlung

Groß Borstel
Bitte vereinbaren Sie einen Termin
unter der Telefonnummer: 514 301 23



FRANKYS CAFÉ & BAR

Kaffee, Tee, Kuchen und Eis, verschiedene kleine Speisen,
Geöffnet Mo.-Fr. ab 11.00 Uhr bis open End,
Sa. ab 14.00 Uhr (nach Absprache auch früher)

So. 10.00 Uhr (mit Frühstück) bis open End · Kabellos ins Internet

Frank Fliegner · Borsteler Chaussee 198 · Tel.: 59 35 48 99 · www.frankys-cafe-bar.de



KOMMUNALE ANGELEGENHEITEN

Arbeitsgemeinschaft "Verkehr"

Zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe fanden sich 5 Teilnehmer ein. H. Nölke begrüßt sie herzlich und berichtet, dass die Bildung dieser Arbeitsgruppe als direktes Ergebnis der Planungskonferenz Groß Borstel im Juni 2010 zu sehen ist, bei der die Themen Wohnen, Verkehr und Stadtteilzentrum mit höchster Priorität vereinbart wurden. Es wird die Ergebnisbroschüre der Planungskonferenz verteilt. Für die zwei Themen Wohnen und Verkehr werden seitens der Verwaltung aktuelle Gutachten als notwendige Voraussetzung für weitere Planungen angesehen, wobei bisher nur Geld für ein Wohnungsgutachten vorgehalten ist. Aufgabenstellung der AG „Verkehr“ sollte deshalb sein,

- unsere Anforderungen und Zielsetzungen für eine nachhaltige Verkehrsberuhigung in Groß Borstel auf Basis der bei der Planungskonferenz erzielten Ergebnisse auszuarbeiten und zu konkretisieren.
- Druck auf die Einplanung und Vergabe des Verkehrsgutachtens auszuüben und
- unsere Vorstellungen konkret im Lastenheft für die Ausschreibung zum Verkehrsgutachten einzubringen.

Nach dieser Einführung berichten die Teilnehmer über ihre Erwartungshaltungen und Vorstellungen hinsichtlich ihrer Mitarbeit in dieser Arbeitsgruppe.

Herr Balzen möchte, dass

- die Ziele der AG klar und eindeutig definiert und vereinbart werden,
- eine klare Aufgabengliederung vorgenommen wird sowie Lösungsansätze und Widersprüche aufgezeigt werden,
- Möglichkeiten zum Auflösen der Widersprüche erarbeitet werden,
- Vom Bezirksamt Nord (teilweise ohne erkennbare Notwendigkeit) abgegebene Planungshoheit (z.B. Borsteler Chaussee, Spreenende) rückgängig gemacht oder zumindest weitere Verlagerungen verhindert werden.

Herr Dr. Kossak möchte seine langjährige und internationale Erfahrung in der Verkehrsplanung einbringen, um

- die spezifischen Rahmenbedingungen zu erkennen und möglichst konkret zu beschreiben,
- und daraus Lösungsansätze und konkrete Vorschläge zu erarbeiten.

Frau Springer möchte

- ihre frühere Erfahrung aus der Verkehrsplanung von Papenreye und Spreenende einbringen und
- zukünftige veränderte bzw. zusätzliche Verkehrsaufkommen wie z.B. beim Bauhaus oder durch Vendoor Village berücksichtigt sehen.

Herr Schwandt möchte sich dafür einsetzen



Kurbad Team Groß Borstel Massage und Krankengymnastik

Krankengymnastik nach Bobath · manuelle Therapie
· Elektrotherapie · med. Wellness
Fangopackungen · Logopädie
Fußpflege · Kosmetik

**Uwe Holz · Borsteler Chaussee 102
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59**

B Antonia Arnold Büroservice

Papenreye 53, Workport Unit 2
22453 Hamburg
Telefon: 040 / 55 77 94 62
arnold@arnold-bueroservice.de
www.arnold-bueroservice.de

... erledigt alles, was Sie von Ihrer Arbeit abhält

z. B. Buchhaltungsvorbereitung, Buchen Geschäftsvorfälle, Rechnungsstellung, Mahnwesen, Schreibarbeiten, Telefondienst, Postservice, Sekretariat, Korrekturlesen, Coaching für Existenzgründer und vieles mehr. Rufen Sie uns einfach an, dann vereinbaren wir einen unverbindlichen Gesprächstermin. Wir freuen uns auf Sie.

- einen strategischen Ansatz zu entwickeln,
- somit in kleinen Schritten das große Ziel zu erreichen und
- die Bevölkerung hinter sich zu bringen.

Per e-mail wurden noch folgende Zielsetzungen nachgereicht:

- Umsetzen der Radverkehrsstrategie für Hamburg vom Oktober 2007
- Umsetzung des Zieles, ökologische Großstadtmetropole zu werden im Einklang mit der Wirtschaft.

In der nachfolgenden Diskussion wurden die Zielsetzungen teilweise hinterfragt und ergänzend erläutert. Herr Schwandt hat aus dem Internet Zahlen zum Verkehrsaufkommen 2008 in und um Groß Borstel zusammengetragen und wird gebeten, die Datenquelle allen Teilnehmern mitzuteilen.

Es wurde vereinbart, bis Ende Mai in vier weiteren AG-Treffen Lösungsansätze für folgende konkreten Zielsetzungen zu erarbeiten:

1. Zukünftige Ziel- und Quellverkehre (aus bekannten Projekten wie z.B. Erweiterung Lufthansa-Technik, neues Logistikzentrum Flughafen, Wohnungsbau etc.) dürfen Groß Borstels Straßen nicht zusätzlich belasten.
2. Der Durchgangsverkehr Borsteler Chaussee, Spreenende und Weg beim Jäger soll um 30 % reduziert werden.
3. Entwicklung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Borsteler Chaussee. Basis sind die Verkehrszahlen 2008 (Quelle

Internet/Herr Schwandt).

Bis zum nächsten Treffen am 17.2.2011 um 19.30 im Stavenhagenhaus erstellt jeder Teilnehmer einen Ideenkatalog zur Umsetzung dieser Zielsetzungen. Hans-H.Nölke

AG "Wirtschaft"

Zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe fanden sich 7 Teilnehmer ein.

Nach kurzem Bericht über den Stand der Stadtteilentwicklung in Groß Borstel und den in der Planungskonferenz erarbeiteten Schwerpunkten wurden von den Teilnehmern die Probleme und Chancen des Stadtteils diskutiert.

Als Hauptprobleme benannt wurden die geringe Bekanntheit von Groß Borstel und die rückläufige Bevölkerungszahl. Der Bekanntheitsgrad sollte mit kommunikativen Maßnahmen aufgewertet werden. Herr Hinckeldeyn berichtete über ein Projekt des ESF (Europäischer Sozialfond), das für Groß Borstel bewilligt worden sei. Hier erhielt im Wettbewerb ein Planungsbüro Roloff den Zuschlag, über drei Jahre Einzelhandelsbetriebe und Dienstleistungsunternehmen in Groß Borstel zu fördern. In dem Zusammenhang könnten Kommunikationskonzepte, i.e. auch Marketingkooperationen des Einzelhandels, Konzepte für den Einsatz eines Quartiersmanagers etc.



CLUBHEIM

DES LUFTHANSA SPORTVEREINS

Mittagstisch

und unsere täglich wechselnden Speisen
können Sie auch im Internet einsehen:

www.lsvclubheim.de

Petra und Harry Schubert · Borsteler Chaussee 330 · Tel.: 040-57 00 67 66

entwickelt werden. Das Vorgehen sei interdisziplinär und könne auch beispielsweise Vorschläge zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Borsteler Chaussee beinhalten.

Herr Beer berichtete von der ungünstigen Eingangssituation im Stadtteil. Er schlug vor, einen Wettbewerb zu initiieren, beispielsweise an der HCU, um Vorschläge für die Eingangsgestaltung zu erhalten. Diskutiert wurde die Situation an der Kreuzung Spreenende/ Borsteler Chaussee und an der Kreuzung Alsterkrugchaussee/Borsteler Chaussee. Spreenende soll langfristig einen Kreisverkehr bekommen. Dort bietet sich eine entsprechende Maßnahme an, etwa ein Torbogen oder eine Skulptur, die den Wiedererkennungswert von Groß Borstel verbessern soll. Der Eingang Alsterkrugchaussee sollte (landschafts-)architektonisch verbessert werden. Dort sehen insbesondere die Fußwege und das Häuschen der Schreberjugend heruntergekommen aus.

Begrüßt wurden die Überlegungen, mehr Wohnungsbau in Groß Borstel zu ermöglichen. Insbesondere durch Nachverdichtung und durch die Bebauung des Güterbahnhofsgeländes könnte kaufkräftige Bevölkerung für den Stadtteil interessiert werden. Dabei sollte der Sportplatz Brödermannsweg unbedingt in die Bebauungsüberlegungen integriert werden, um eine stärkere Orientierung des Bebauungsgebiets zum Zentrum von Groß Borstel zu erreichen – das in diesem Zusammenhang attraktiver gestaltet werden müsste.

Herr Gensler berichtete vom Abbruch der Verhandlungen mit der Hiltongruppe, die an der Papenreye ein 2-Sterne-Hotel betreiben wollte, aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Entwicklung diese Pläne nun aber begraben hat. Er hätte in der Zwischenzeit an anderen Projekten gearbeitet und das Projekt Papenreye ruhen lassen, würde in Kürze daran aber weiter entwickeln. Er berichtete über

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse

Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirnheimweg 26 22453 Hamburg

Tel. 040 / 553 76 08

Probleme mit dem Bezirk, die er aufgrund der ungenehmigten Abholzung von Bäumen bekommen hätte. Das Abholzen sei erforderlich gewesen, weil der Orkan Kyrill (18./19. Jan. 2007!) die Bäume beschädigt hatte. Herr Gensler wurde gebeten, in seinen Planungen zu berücksichtigen, dass sein Bauvorhaben die Eingangssituation von Groß Borstel beeinflussen wird. Auch deshalb sei es erforderlich, die lokale Politik und den Kommunal-Verein frühzeitig in die Planungen einzubeziehen.

Herr Hinckeldeyn berichtete von Überlegungen, das nördliche Strüvergelände langfristig für die Flughafenwirtschaft bereitzuhalten – quasi als Ausgleich für den Güterbahnhof. Der südliche Teil des Geländes könnte mit Wohnungen bebaut werden.

Herr Quaritsch bot an, Beiträge für eine Seite in der Flughafenzeitung zu veröffentlichen, die eine Auflage von etwa 320.000 Exemplaren hat. Die Teilnehmer waren sich einig, dass der Flughafen zu den wirtschaftlichen Pluspunkten Groß Borstels gerechnet werden muss. Es wurde daran erinnert, dass der Flughafen und die Flughafenbetriebe stärker mit Groß Borsteler Unternehmen zusammen arbeiten könnten.

Schließlich wurde die schlechte Gastronomie

Gregersen



Haushaltswaren

Das einzige Haushaltswarenfachgeschäftin Hamburgs Norden

Freuen Sie sich auf viele Messeneuheiten!

**Paul-Sorge-Str. 5, 22459 Hamburg, Tel.: 741 070 62, Fax: 741 070 64
info@gregersen-haushaltswaren.de**

Fenster + Türen

erneuern · reparieren · einstellen · absichern

Einbruch- und
Aufheberschutz

von der Kripo
empfohlen



Rolläden + Markisen

☎ 560 60 260

AB Sicherheitstechnik

im Stadtteil beklagt. Mietinteressenten der Studioflats hätten die Gastronomieszituation als kritisch beurteilt. Die Mitarbeiter würden hier kein ausreichendes Angebot vorfinden. Eine gute Auswahl sei insbesondere bei Unternehmen der Kommunikationswirtschaft ein wichtiger Standortfaktor. Hier wurde das Konzept des Stavenhagenhauses mit seinem Potenzial für den Stadtteil diskutiert. Die Teilnehmer waren sich einig, dass das Stavenhagenhaus mit einem neuen Konzept und wertigerer Gastronomie eine große Chance für die Entwicklung des Stadtteils sein kann.

Uwe Schröder

AG "Wohnungsbau"

Zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe fanden sich 9 Teilnehmer ein.

Zunächst informierte W. Wieters über die auf Grund der Planungskonferenz erfolgten Initiativen aus dem politischen Raum: die Bezirksversammlung fasste mehrere Beschlüsse, um die Wohnsituation im Stadtteil zu verbessern. So wird der Bezirksamtsleiter gebeten, Anträge auf Blockinnenverdichtung, d.h. die Errichtung von Wohnbauten auf großen Grundstücken, wohlwollend zu prüfen und wenn möglich Befreiungen von Festsetzungen der teilweise jahrzehntealten Bebauungspläne zu erteilen. In einem weiteren Antrag wird die BSU aufgefordert, auf einem Teil der Trasse, die seit Jahren für die sog. Flughafenrandstra-

ße reserviert ist, unter Aufgabe dieses Plans Wohnbebauung zuzulassen. Schließlich wird die Stadtplanungsabteilung des Bezirks aufgefordert, für die Fläche des ehemaligen Güterbahnhofs Lokstedt, der für gewerbliche Nutzung vorgesehen ist, einen neuen Funktionsplan aufzustellen, der neben Kleingewerbe auch Wohnungsbau- und Sportflächen zulässt. Für eine solche Mischnutzung gibt es bereits Vorstellungen eines Investors, der auch Kontakt zum Kommunal-Verein aufgenommen hat.

Anschließend informierte Frau M. Müller, für Wohnungsbau zuständige Planerin im Bezirksamt, über Inhalte des vom Bezirk bei zwei Büros in Auftrag gegebenen Gutachtens „Handlungskonzept Wohnen“ für den Stadtteil Groß Borstel und die dafür vorgesehenen zeitlichen Abläufe. Sie verweist auf einen im Rahmen der Erarbeitung des Handlungskonzeptes noch durchzuführenden Workshop „Zukunft Wohnen in Groß Borstel“, der durch die Gutachter voraussichtlich im April 2011 durchgeführt wird. Hierzu werden die Teilnehmer der Arbeitsgruppe Wohnungsbau im Vorfeld herzlich um Mitwirkung gebeten.

An Hand eines Schaubildes zeigte sie die äußerst zahlreichen Aspekte, die von vielfältigen Institutionen und Gremien bei Wohnungsbauvorhaben beachtet und bearbeitet werden müssen.

Die Teilnehmer wandten sich zunächst einzelnen Projekten zu. Am Beispiel der 150 m lan-

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke

Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt

Tel.: 55 77 150



Die Polsterei in Ihrer Nähe!



- Klassische Homöopathie -
Für Erwachsene und Kinder

Regina Kossak
Heilpraktikerin

Moorweg 7k · 22453 Hamburg (Gr. Borstel)
Tel.: 55 77 33 85 · Termine n. Vereinbarung

gen, nur bis zu einer Tiefe von 25 m bebauten Grundstücke an der Brückwiesenstraße wurde erörtert, ob der Einspruch eines einzelnen Bürgers ein Konzept mehrerer anderer Grundstückseigner für eine rückwärtige Bebauung verhindern könne. Hier müsste die rechtliche Situation geklärt werden. Bei einem möglichen Dachgeschossausbau im Brödermannsweg und Geesmoor kann es wahrscheinlich nur zu einer konkreten Planung kommen, wenn auf einer vom Bezirk, der alle Grundeigentümer kennt, organisierten Versammlung dieser Gruppe Einvernehmen über die Durchführung einer solchen Maßnahme hergestellt werden kann. Hingewiesen wurde auch auf die teilweise sehr unterschiedlichen Interessen von Eigentümern.

Anschließend wurden einzelne Flächen angesprochen, bei denen eine Wohnbebauung denkbar erscheint. Genannt wurde das noch für Gewerbe ausgewiesene Grundstück zwischen Gewerbepark und Spielhalle, die Borsteler Chaussee 266 (ehemals von LAB genutzt), die nicht bebaute Seite der Straße Klotzenmoor, das Ende des Warnckesweges sowie Teile der Trasse der Flughafenrandstraße, für die die BSU Freigabe signalisiert hat.

Konsens bestand bei den Teilnehmern, dass es wünschenswert sei, wenn für Wohnungsbauvorhaben im Stadtteil größere zusammenhängende Flächen zur Verfügung ständen. Außer dem ehemaligen Güterbahnhof Lokstedt, auf dessen Areal möglicherweise noch ein Sportpark angelegt werden könnte, so dass der Sportplatz am Brödermannsweg für Wohnbebauung frei würde, kämen eigentlich nur Kleingartenflächen in Frage, was mit Sicherheit zu erheblichen Schwierigkeiten und Widerständen führen würde.

Abschließend beschäftigte die Arbeitsgruppe die Frage nach der eigenen Legitimation und generell das Problem einer institutionalisierten Bürgerbeteiligung. Mit Sicherheit müsste im Stadtteil ein öffentlicher Konsens hergestellt

werden. Das dürfte keine Schwierigkeiten bei der Notwendigkeit von mehr Wohnungsbau in Groß Borstel bereiten, wohl aber bei vorgeschlagenen Baumaßnahmen an konkreten Orten zu Problemen führen.

Im Hinblick auf die nächste Sitzung wurde verwiesen auf die Vorstellung eines Zwischenergebnisses beim Wohnungsbau-Gutachten und ein Treffen Bezirksamt - Kommunal-Verein im Februar, so dass die Arbeitsgruppe erst wieder zu einem Termin im März eingeladen wird.

Wolf Wieters

Stavenhagenhaus wird Stadtteilzentrum?

Auf Anregung der Arbeitsgruppe Stadtteilzentrum rief der Kommunal-Verein am Sonntag, den 6. Februar zur Diskussion mit Bürgerchaftskandidaten. Eingeladen waren alle Groß Borsteler sowie Katharina Fegebank (GAL), Klaus-Peter Hesse (CDU), Gunnar Eisold (SPD), Rachid Messaoudi (Linke) und Robert Blasing (FDP).

Trotz des strömenden Regens fanden sich viele Groß Borsteler zur besten Frühschoppenzeit in der Bauerndiele ein, um die Positionen

GIESE RECHTSANWÄLTE

Hans J. Giese

• **Fachanwalt für Erbrecht**

• **Zertifizierter
Testamentsvollstrecker (AGT)**

• **Praxis für Erb-
und Familienrecht**

• Erbrecht, Testamentsvollstreckung
Unternehmensnachfolge

• Familien-, Unterhalts-,
Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg

Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27

Internet: www.rechtsanwalt-giese.de

E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

Praxis für Atem-, Sprech-
und Stimmtherapie

Marlene Sevke

staatl. gepr. Atem-, Sprech- und
Stimmlehrerin

Alle Kassen und Privat Termin nach Vereinbarung

Im Kurbad Borsteler Chaussee 102
22453 Hamburg · Tel.: 51 61 59 oder 31 97 78 44

Wenn Sie über die Arbeit der Projektgruppen oder über andere Veranstaltungen des Kommunal-Vereins informiert werden möchten, schicken Sie bitte Ihre e-Mail Adresse an

WWiet@aol.com.

der Parteien in Erfahrung zu bringen und um die eigene Position zum Thema deutlich zu machen. Die Veranstaltung wurde von Wolf Wieters und Uwe Schröder moderiert.

Fast erschien es, als würde die ganz große Koalition geprobt werden in der Frage Stavenhagenhaus als Stadtteilzentrum: In fast allen Fragen waren sich die Kandidaten einig. Sie unterstützen die Öffnung des Stavenhagenhauses auch tagsüber für soziokulturelle Aktivitäten, eine bessere Vernetzung von Bürgern und den Betrieb einer kleinen professionellen Gastronomie mit einem erweiterten Angebot. Vereine, Initiativen und Parteien sollen natürlich nicht verdrängt werden. Im Gegenteil: Ein neues Konzept eröffnet Freiräume für bessere Angebote - Kurse und Beratung von Familien,

Müttern, Kindern und Jugendlichen etc. Dafür bräuchte man die Räume im ersten Stock.

Bei der Finanzierung könne an die großen Investoren des Stadtteils gedacht werden, schlug Gunnar Eisold vor. Seine Idee: Ein Förderverein solle gegründet werden und ein belastbares Konzept mit Finanzierung vorlegen. Dabei sei zu beachten, dass Einmalinvestitionen leichter verwirklicht werden können als eine dauerhafte Belastung des Haushalts.

Alle waren sich einig: Das Stavenhagenhaus ist ein „Juwel“, eine „Chance für den Stadtteil“. Doch wohin mit den Behördenschulungen, für die der erste Stock des Hauses genutzt wird? Das, so ein Beitrag aus dem Publikum, sei nicht zu akzeptieren, „eine staatliche Privatisierung“ und mit dem Nutzungskonzept des Stavenhagenhauses als Haus für die Hamburger Bevölkerung nicht vereinbar.

Jörg Lewin, Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung, meinte, für die Behördenschulungen könnten die angebotenen freien - und günstigen - Büroflächen genutzt werden. Oder beispielsweise das unge-

Fortsetzung auf Seite 14

kleinanzeigen

Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk
Woltersstraße 6, Tel/Fax: 514 18 94
Redaktionsschluß: am 10. f.d. folg. Monat.

Familie mit 2 Kindern (9 und 11) sucht wg. Eigenbedarfskündigung in Gr. Borstel od. näherer Umgebung **eine Wohnung, mind. 5 Zimmer, od. Haus** zur Miete oder Kauf. Tel: 553 6 883 oder 0172 42 42 283.

Natur- und Granitsteinarbeiten vom Feinsten. Gala-Bau, Tel.: 0171-47 38 710.

Gr. Borsteler Familie sucht 1-Familienhaus ab 280 qm oder Grundstück. Tel.: 0171-221 76 37.

Hochwertige 2 ½ Zi.-Wo. + Essdiele, Terrasse in Gr. Borstel ab 1.4. für € 1.170,- + NK von privat zu vermieten.

Malerarbeiten aller Art! Telefon: 553 33 86
Dirk Feicke, Malermeister.

Groß Borstel ist schön. Wir möchten hier leben. Suchen Haus oder Wohnung mit Garten zum Kauf. Tel.: 52 72 15 09.

Wir kaufen Häuser!
Harro Zufall Immobilien GmbH,
Lütt Kollau 15a, 22453 Hamburg,
Telefon: 040/513 10 007.

Ankauf – Beratung – Verkauf von Schmuck, Porzellan, kl. Antiquitäten, Haushaltsaufl. Tel: 0175-35 11 933.

Jetzt ist die Zeit günstig! Wir helfen Ihnen den bestmöglichen Preis für Ihre Immobilie zu erzielen. Kompetent, diskret und für Sie kostenlos! **Stefan & Trachte Immobilien, Borsteler Chaussee 90, Tel. 386 366 44/45**

Möchten Sie Ihr Grundstück mit uns teilen? Akademikerfamilie mit 2 Mädchen (1+5) aus Gr. Borstel sucht Bauplatz für Eigenheim. Tel.: 0176-240 54 669.

Goldschmiedekurse in Groß Borstel! Anf. u. Fortgeschr., kl. Kurse, Tel: 553 72 07.

Haus in Gr. Borstel/Alsterdorf gesucht. Tel.: 0173-522 88 86.

VERANSTALTUNGEN IN GROSS BORSTEL

Kommunal-Verein

Mitgliederversammlung

am 9. März 2011

Sprachkurse im Stavenhagenhaus

Spanisch: Anfängerkurs am Do. von 18.00–19.00 Uhr, Fortgeschrittene:

Do. von 19.00–20.00 Uhr. Auskunft bei Herrn Galarza, Tel: 553 71 16

Der Singekreis

trifft sich am 20.4. um 19.30 Uhr im Stavenhagenhaus. Ferien im März!

Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. Anmeldung bei E. Wersich, Tel.: 553 53 70

Der Literaturkreis

trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Stavenhagenhaus.

Malkurs

Jeden Mi. von 15-17 Uhr und 18-20 Uhr. Kosten: € 60,-/Mt. Einstieg jederzeit möglich! Anmeldung bei Sergio Scardovelli, Tel.: 480 24 42

Vorankündigungen

Mitgliederversammlung am 13. April 2011, danach "Döontjes, Riemel un lütte Geschichten" gelesen von Joachim Grabbe.

>>>>>

Hotline der Stadtreinigung

Mo.-Do. 9-15 und Fr. 9-13 Uhr in Sachen Müll und Verunreinigungen: Tel: 25 76-11 11

Freunde des Stavenhagenhauses

laden herzlich ein zu einem A-Capella-Konzert mit Musik aus 10 Jahrhunderten am 28. März 2011 um 20.00 Uhr im Stavenhagenhaus. Es singt das Ensemble "Quintstärke". (siehe Artikel Seite 16)

Ev. Familienbildung Eppendorf Eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost

Eppendorf - Looeplatz 14/16, Tel: 460793-22, Fax:460793-28, www.offenekirchehamburg.de Aus dem Programm:

Kochen in den Frühjahrsferien für Kinder v. 8-11 Jahren vom 9.-11.3. von 10-13 Uhr, jeden Tag ein 4-Gänge Menü. Kurs: W81701, € 43,- inkl. Lebensmittelumlage.

Folgekurs W81702: Aus den Rezepten des o.g. Kochkurses wird ein Menü zusammengestellt und mit Gästen verzehrt am Sa., 12.3. v. 10-14.30.

Kulturhaus Eppendorf

Martinistr. 40, Tel.: 48 15 48 Fr., 11.3. um 20.00 Uhr: "Swing op de Deel" - Swing mit Swung op Platt mit Gitarre, Bass, Schlagzeug und Gesang. € 12,-/10,-.

Do., 24.3. um 10.00 Uhr: Frauenfrühstück mit einem Gast: Die deutsche Türkin Gül Sahin erzählt von ihren Erfahrungen im Brückenschlagen, € 3,- ohne Getränke.

>>>>>

Taxi-Ruf, Warnckesweg
Telefon 553 49 44

LAB Lange Aktiv Bleiben
Borsteler Chaussee 49
Tel.: 386 52 113

Mo. 10-11.30 Französisch
Di.: 9.30-10.30 Gym I, 10.40-11.40 Gym II, 18-19 Gym III
Di.: 14-15.30 Computerkurs II
Mi.: 10.00–11.30 Computer /Internet I
Mi.: 11.45-13.45 Computer III (Anfänger)
Mi., 2.3.: 14.30-17 Bingo
Mi., 9.3.: 14.30-15.30 Gedächtnistraining
Mi., 16.3.: 14.30-16.00 Spiele
Do.: 9.00-10.00 Yoga
Do.: 10.00-14.00 Bridge
Do.: 15-16.30 Zeichnen und Malen
Fr.: 10-11.30 Englisch
So, 13.+20.3.: 14.30-17 Café
So., 20.3.: Ab 11.00 Skat

„Aktiv ab 40 e.V.“

Gesundheitsorientierte Bewegungsangebote für Menschen, die aktiv werden und bleiben wollen.

Aktiv ab 40 e.V.
Brödermannsweg 47 f,
22453 Hamburg
Tel.: 553 26 48, Fax: 553 21 65
e-mail: Aktiv-ab-40@gmx.de

Haus der Jugend Lattenkamp

Bebelallee 22, 514 999 63
Veranstaltungen v. Montag-Freitag für Kinder und Jugendliche.

Das genaue Programm erfragen Sie bitte unter obiger Telefon-Nummer

Fluglärmschutzbeauftragter

Beschwerden bei Fluglärm
Tel: 5075-23 48



Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice
Mo. - Fr. durchgehend von 7.00 - 18.00 · Sa. 8.00-13.00 Uhr
Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel./Fax: 553 49 32

nutzte ehemalige Ortsamt Fuhlsbüttel. Die Ideen für das Stavenhagenhaus könnten dann zügig umgesetzt werden. Und die jungen Mütter als eine der Zielgruppen für das neue Stavenhagenhaus, die ein vernünftiges Angebot einfordern, müssten „nicht warten, bis sie selbst Großmütter werden.“

Klaus-Peter Hesse betonte, dass Groß Borstel im Bezirk Nord und in Hamburg einer der aktivsten Stadtteile sei und „...schon immer im besonderen Blickpunkt der Politik“. Das Stavenhagenhaus könne mit einem geänderten Betreiberkonzept einen deutlichen Beitrag zur Verbesserung des Immobilienstandortes Groß Borstel leisten und damit den Stadtteil „als Wohnort auch für junge Familien attraktiver machen“ - langfristig vielleicht die rückläufige Bevölkerungsentwicklung stoppen.

Katharina Fegebank stellte die Bürgerbeteiligung in den Mittelpunkt ihrer Überlegungen. Das Stavenhagenhaus könne für das Stadtteilleben ein Meilenstein, ein Leuchtturm sein. Vor den Hintergrund der Stadtbahnerfahrungen sollten Bürger und Politik enger zusammenarbeiten, um Missverständnisse zu vermeiden und die verschiedenen Bevölkerungsinteressen frühzeitig zu berücksichtigen. Das Stavenhagenhaus als Ort für Vernetzung. Es sei wichtig, betonten mehrere Besucher der Veranstaltung, die verschiedenen Zielgruppen generationenübergreifend anzusprechen. Kin-

der, Jugendliche, junge Familien und Ältere. Die Vernetzung von Stadtteil und Politik, so mein Resümee, sie ist an diesem Sonntagmorgen gut gelungen. Uwe Schröder

Besichtigung ICE-Werk

Am 5. April 2011 lädt Hannelore Kalla zur Besichtigung des ICE-Werks in Hamburg-Stellingen ein. Die Führung beinhaltet eine Kurzvorstellung des Werkes und einen Film. Im Anschluss wird es einen Hallenrundgang von ca. zwei Stunden geben.

Die Führung beginnt um 10.00 Uhr, Treffpunkt ist das Pfortnerhaus beim ICE-Werk Hamburg-Eidelstedt, Elbgaustraße 110 a. Mit der S-Bahn ist das Werk bis zur Haltestelle Elbgaustraße zu erreichen. Der Fußweg zum Werk dauert etwa 10 Minuten.

Kostenbeitrag: 3,- EURO pro Person.

Anmeldungen nimmt entgegen:

Hannelore Kalla, Tel.: 040-432 27 64 oder 040-3807 4287, per e-Mail:

teddyhanne@gmx.de

Bitte geben Sie bei Anmeldung auch an: Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum und Adresse. Die Teilnehmerliste liegt auch bei der Mitgliederversammlung am 9. März aus.

Achtung: Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt! Restplätze sind noch frei!

Songs und Chansons mit Cécile Brinckmann

Sie stand bereits mit Ricky Martin, Wonderwall und Tiziano Ferro auf der Bühne, verbrachte Musiknachmittage am Klavier mit Kelly Clarkson und Reamonn und traktierte Seal in einem Interview mit frechen Fragen: Cécile Brinckmann, eine engagierte junge Musikerin, die am 9. März im Stavenhagenhaus nach der Mitgliederversammlung des Kommunal-Vereins ihr Publikum unterhalten



**ANDREA'S
FrisörLädchen**
...Wenn es um ihren Kopf geht!

Andrea Bosau
Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.30 Uhr–18.00 Uhr
Sa. 8.30 Uhr–13.00 Uhr
Mo. 9.30 Uhr–14.00 Uhr

Mittwoch: Seniorentag
Donnerstag Familientag:
Kids Haarschnitt 6,60 €




WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb
**Winterrabatt auf Markisen
bis 20. März 2011**
Reparatur-Service
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr
Tel.: 696 27 27
Ausstellung: Eckerkoppel 204

Rücken-Probleme
Schulter · Hüfte · Knie · Fuß

Schmerzen bei Bewegung oder in Ruhe?

**Alternative Behandlung &
Schmerztherapie**



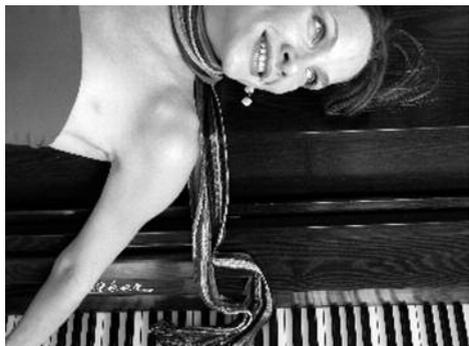
Termine nach Vereinbarung!

Dietrich Hartmann · Heilpraktiker · Telefon 69 79 77 10

Ästhetische Korrekturen für
Gesicht · Dekolleté
Hände · Beine

natürlich in der Naturheilpraxis

wird. Auf dem Programm stehen sowohl ihre eigenen Songs als auch Songs aus der Pop-, Jazz- und Musicalszene.



Seit frühester Jugend ist das Klavier ihr ständiger Begleiter, deshalb folgte sie ihrer Liebe zur Musik und absolvierte eine 3jährige Ausbildung an der Stage School in Hamburg, die sie mit Erfolg abschloss. Trotzdem erlernte sie zunächst nach dem Abitur den "seriösen" Beruf einer Steuerfachangestellten, den sie z.Zt. - noch - in Teilzeit neben ihrer künstlerischen Tätigkeit ausübt. "Das gibt mir mehr finanzielle Unabhängigkeit", mein Cécile. Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend mit Cécile Brinckmann am 9. März im Stavenhagenhaus.

Neue PC-Kurse für Senioren im LAB-Treffpunkt Groß-Borstel

Ende Februar/Anfang März bietet der LAB-Treffpunkt (Borsteler Chaussee 49) wieder

neue PC-Kurse für Senioren an, gleichwohl für Einsteiger und auch für Fortgeschrittene. Es sind jeweils 5 Plätze pro Kurs belegbar, jeder Teilnehmer hat einen eigenen PC zur Verfügung. Es können aber auch eigene Laptops mitgebracht werden. Unter fachlicher Leitung werden die Teilnehmer Schritt für Schritt und mit viel Geduld in die Welt der Computer eingeführt. Den Fortgeschrittenen werden Internet und E-Mail-Post und andere Besonderheiten nahegebracht. Die Kurse sind in 10 Einheiten (eine Einheit pro Woche) zu jeweils 90 Minuten aufgeteilt. Die Kosten für Mitglieder für den kompletten Kurs betragen 90 Euro, für Nichtmitglieder des LAB 120 Euro. Weitere Informationen gern in unserem Treffpunkt oder per Telefon. Unsere Anschrift: Borsteler Chaussee 49 (im Innenhof der Alpha-Bürogebäude). Unsere Sprechzeiten im Büro: Dienstags von 9.30 bis 11 Uhr und freitags von 10 bis 12.30 Uhr. Telefon 386 52 113 (mit Anrufbeantworter).



Jubiläumsauftritt des Kabarets "die antenne"

am 3. März um 20.00 Uhr
im Stavenhagenhaus,
Eintritt: EURO 8,-

Vorverkauf bei Optik Facklam,
Borsteler Chaussee 113 und Tabak-
waren Reincke, Warnckesweg 1.

Veranstalter: Kommunal-Verein Groß Borstel

Medizinische Fußpflege

HILDEGARD SPRINGER HAUSBESUCHE



Sollten Sie mich nicht persönlich erreichen, sprechen Sie bitte auf meinen Anrufbeantworter

TELEFON 040/553 48 93

Bügelstube Tel.: 040/889 568
 Mangelservice Handy: 0179/973 853 9
Heike Slupianek
 Am Jägerholz
 22453 Hamburg
 in Groß Borstel



Quintstärke – “Von Heimat und Ferne”

Die Freunde des Stavenhagenhauses laden zu einem A-Cappella-Konzert mit Musik aus zehn Jahrhunderten herzlich ein. Es findet statt am 28. März um 20.00 Uhr im Stavenhagenhaus.

Der Titel “Von Heimat und Ferne”, mit dem der Abend überschrieben ist, deutet den roten Faden an, der sich durch das weit gefächerte Programm zieht: Es sind die Konfrontation mit dem Unbekannten und die Suche nach Wärme und Geborgenheit. Dabei zeigt sich, dass in durchaus exotischen Klängen innere Ruhe liegt, während im scheinbar Wohlvertrauten ganz unvermutet emotionaler Sprengstoff sichtbar wird.

Das Ensemble “Quintstärke” besteht aus fünf ausgebildeten Sängerinnen und Sängern, wurde 2006 gegründet und singt in seiner jetzigen Besetzung seit 2009 zusammen. Werke von Renaissance bis Jazz und trickreiche Arrangements von Volkslied bis Pop sind musikalische Markenzeichen des Quintetts.

Lotteriesparen – Sparen, Gewinnen und Gutes tun

Es klingt nach Tradition – und ist es auch: das Lotteriesparen bei der Haspa. 60 Jahre lang hat sich diese Kombination inzwischen bewährt. Neben der Chance zum Gewinnen

gibt es den Teilnehmern immer auch das beruhigende Gefühl, etwas Gutes getan zu haben. Jedes Jahr geht ein 7stelliger Betrag aus dem Lotteriesparen an gemeinnützige Institutionen. Gefördert werden u.a. Einrichtungen aus den Bereichen Kultur, Sport, Soziales und mit besonderem Schwerpunkt die Musikförderung.

Im Februar hatte ich das Vergnügen, die große Freude und Dankbarkeit bei der Übergabe



v.l.n.r.: Herr Poehling (Tennisclub Groß Borstel), Frau Nicole Schreiter und Herr Thorsten Kriebisch (beide Haspa, Individualkunden-Center Fuhsbüttel).

einer Spende der Haspa miterleben zu können. Sie ging an den Tennisclub Groß Borstel am Paepelowweg in Höhe von € 3.000,-. Der Verein hatte im vergangenen Jahr gleich zwei Einbrüche zu verkraften, bei denen jedesmal zwar “nur” ein Flachbildfernseher entwendet wurde. Doch die Glasschäden, einmal am großen Blumenfenster, das andere Mal an der Terrassentür, waren ungleich größer und dadurch stiegen auch die Kosten.

Der Tennisclub war sich schnell einig, dass nur eine gute Außenbeleuchtung Abhilfe gegen weitere Einbrüche schaffen könne. Die Mittelverwendung erfolgt für den Erwerb und die Installation einer Alarmanlage. T. M.-W.

TankCenter Groß Borstel

- BISTRO + BOUTIQUE
- TEXTIL-WASCHANLAGE
- FAHRZEUGINNENREINIGUNG
- ÖLWECHSEL
- BATTERIE- + REIFENSERVICE

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
 Borsteler Chaussee 95 22453 Hamburg
 Tel. 0 40 / 51 72 35 Fax 0 40 / 5 11 97 16



UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED



Hauskrankenpflege Groß Borstel GmbH

Hauskrankenpflege Groß Borstel | Borsteler Chaussee 154 | 22453 Hamburg | info@hgb-pflege.de

Pflegedienst – individuell betreut – zu Hause bleiben



zertifizierte Qualität
nach
DIN ISO
9001:2008

Kostenlose Beratung zu Ihrer individuellen Pflege

040 553 67 82

IN GROSS BORSTEL GEHÖRT UND GESEHEN

Nimm ein Licht in Deinen Traum

Ein Termin, der in meiner Merkliste stand: Montag, 31. Januar, Woche des Gedenkens. Peggy Parnass kommt nach Groß Borstel, Katharina und Klaus Hempel spielen Gitarre, Kompositionen von Werner Hagen, dazu Gesang von Corinna Meyer-Esche – was für ein Feuerwerk. Da muss ich hin!

Stavenhagenhaus, 20 Uhr: Wolf Wieters begrüßt die Gäste und stellt die Künstler vor. Katharina und Klaus Hempel beginnen mit Miniaturen aus Andalusien und Stücken von Mario Castelnuovo-Tedesco. Leichte Flamenco-Klänge, melancholisch eingefärbt. Gefolgt von Passagen mit anspruchsvoller Tiefe. Jedes Stück mit kleiner Einführung durch die Interpreten. Ein feiner Anfang.

Auftritt Werner Hagen. Der Professor an der Hochschule für Musik und Theater arbeitet in den Bereichen Gesang, Chor und Oper. Er hat zu bekannten Bildern Texte von Rose Ausländer, Paul Celan und Hilde Domin vertont. Und er ist ein begnadeter Pianist und humorvoller Rhetoriker. Aus seinem Fundus gab er einiges zum Besten und begleitete Corinna Meyer-Esche am Klavier.

Die Mezzosopranistin Corinna Meyer-Esche hatte das Publikum sofort gebannt. Ihre Textvorträge mit gut ausgebildeter Stimme sind ein Genuss, ihr Gesang hat etwas Mitreißendes. Sie ist ein Bühnentalent, bewegt sich frei, singt mit Kraft, Begeisterung und Humor.

Peggy Parnass erzählte aus ihrem Leben, ihrer Kindheit, die jäh endete mit der Trennung von den Eltern, die im Vernichtungslager Treblinka ermordet wurden. Peggy und ihr sieben Jahre jüngerer Bruder Gady überlebten während der

Kriegsjahre in Familien in Schweden.

Peggy Parnass kam in den sechziger Jahren nach Hamburg. Wurde berühmt für Ihre Gerichtsreportagen und ihre Bücher, etwa für „Süchtig nach Leben“, „Unter die Haut“ oder „Mut und Leidenschaft“. Ihr Vortrag begeistert vor allem durch Ihre Persönlichkeit. Peggy Parnass redet nicht Drumherum. Sie spricht in schönen kurzen Sätzen. Rücksichtslos, zärtlich, mitfühlend. Mit tiefer Stimme. Unbeschreiblich, wie sie den Namen ihres geliebten Bruders ausspricht: Gady. Peggy Parnass hat alle begeistert mit ihrer ansteckenden Menschlichkeit.

Ein toller Abend für Groß Borstel und seine Gäste. Organisiert und moderiert von Katharina Hempel.

Uwe Schröder

Großartiges Neujahrskonzert

Es ist kaum zu glauben. 14 und 15 Jahre jung sind die beiden Künstler, die zum Auftakt der Konzertreihe 2011 der "Freunde des Stavenhagenhauses" die Zuhörer am 24. Januar begeisterten: Josa Lukas Bambirra Malich, Trompete, und Anton Gerzenberg, Klavier, schon mehrfach ausgezeichnete Preisträger und Stipendia-

Gärtnermeister Stefan Taggesell

- Alle Gartenarbeiten
- Lieferung Erde, Sand, Steine
- Abfuhr Gartenabfälle

Merckelweg 11 · 22453 Hamburg
Tel.: 040/553 42 82

Fremdenzimmer!



Drei Eichen

Nostalgische Gaststätte

NEU: Dart!

Fremdenzimmer!

Jeden Freitag ab 19 Uhr: Tanzabend mit DG

Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 11.00–24.00 Uhr, Sa. und So. ab 10.00–24.00 Uhr

Silvia Scheither · Spreenende 45 · 22453 Hamburg

Tel.: 553 53 00 · e-mail: Drei-Eichen4563@web.de

ten, boten ein wunderbar gestaltetes Programm mit Werken vorwiegend des 20. Jahrhunderts. Die Tarantelle op.43 und das Allegro de concert op. 46 von Frederic Chopin waren die einzigen Stücke aus "längst vergangenen Zeiten" - und doch blitzten auch bei den modernen Stücken bis hin zu Rachmaninow immer wieder romantische Anteile durch. Als Moderator des Programms und väterlicher Freund der beiden Jungs fungierte Clemens Malich, Cellist und Professor an der Hochschule für Musik und Theater, Hamburg, der dem Publikum die Komponisten mit ihrem (zeit-)geschichtlichen Hintergrund näher brachte und seine Ausführungen mit manchen anekdotischen Bemerkungen aufzulockern verstand. Nach einer artigen Verbeugung begannen die beiden Musiker mit der feierlichen Intrada für Trompete und Klavier

von Arthur Honegger und gewannen sofort die Herzen der Zuhörer. Die Stücke von Bela Bartok und George Ligeti sowie Frederic Chopin und Sergej Rachmaninow ließ Anton Gerzenberg als Solist am Piano brillant und einfühlsam erklingen. Mit der "Legende für Trompete und Klavier" von George Enescu, der "Trompentina für Trompete und Klavier" von Jiri Pauer und der "Rhapsody in blue" für Trompete und Klavier von George Gershwin zeigten die beiden jungen hochbegabten Musiker, wie Trompete und Klavier, wie Josa und Anton miteinander musikalisch "spielen" und vortrefflich harmonisieren. Die vielfältigen Klangfarben der Trompete, auch erzielt durch die Vorsatzstücke, wurden dem Hörer in hervorragender Könnerschaft demonstriert.

Nicht ohne Anspielung auf die eigene Situation des Vaters mit einem hochbegabten Sohn zitierte Clemens Malich die Antwort von Nicolaus Harnoncourt auf die Frage, warum wir denn heute keine kleinen Mozarts mehr haben: "Dazu brauchen wir erst einmal einen Leopold Mozart", der dafür sorgt, dass sich so ein "Wunderkind" entwickeln kann. Einen kleinen Einblick in diese Situation konnten die Konzertbesucher und Freunde des Stavenhagenhauses gewinnen. - Der Wunsch, die beiden "Wunderkinder" nicht erst in 10 Jahren wieder zu erleben, wenn die Veranstalter im Stavenhagenhaus sie nicht mehr bezahlen können, fand ein breites Echo.

Nach dem begeisterten Applaus hieß es: Morgen um 8 Uhr Schule ! Für Anton (8.Kl.) stand Geschichte, für Josa (10.Kl.) Doppelstunde Chemie auf dem Stundenplan. Dieter Wolf



Goldschmiede Judith Lotter – Ein Schmuckstück in Groß Borstel

Schauen Sie gerne einmal auf einen Kaffee oder Tee vorbei.

Tel. Terminabsprache unter 553 72 07

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Judith Lotter



Montag – Freitag 12.00 - 15.00 Uhr:
Mittagstisch ab € 4,50, Buffet € 5,90

Restaurant-Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 12-22, Sa. 16-22, So.- & feiertags 12.00-22.00 Uhr

Nutzen Sie unseren Lieferservice:

Mo.-Fr. 12-15 + 17-22, Sa. 16-22 + Sonn-&Feiertag 12-22 Uhr, auch online-Bestellungen möglich: www.zixin.de

Borsteler Chaussee 179 · 22453 Hamburg · Tel./Fax: 85 15 98 58

AUS DEM GROSS BORSTELER GESCHÄFTSLEBEN

Neue Leiterin bei der Haspa

“Es macht mir Spaß, Groß Borstel zu entdecken”, meint Monika Harders, die ab Januar dieses Jahres neue Leiterin der Haspa in Groß Borstel wurde. Dafür lässt sie schon mal ihr Auto stehen und “entdeckt” zu Fuß unseren Stadtteil. Dass die Borsteler ein “nettes Völkchen” sind, hat sie sehr schnell festgestellt. “Hier herrscht ein besonderer Geist”, sagt sie, “und ich freue mich, meine neuen Kundinnen und Kunden, ihre persönlichen Wünsche, Plä-



ne und Ziele kennen zu lernen und hoffe auf gute Zusammenarbeit mit ihnen.” Die gebürtige Bremerin kam gleich nach ihrer Schulzeit zur Ausbildung als Bankkauffrau bei der Haspa nach Hamburg. Nach einer Weiterbildung zur Sparkassenbetriebswirtin wurde sie 1989 stellvertretende Leiterin der Haspa in Uetersen. Als Monika Harders Ehefrau und Mutter wurde, widmete sie sich für fünf Jahre ihrer Familie. Nach dieser Pause war sie zunächst als Leiterin des Haspa Bankingshops in Winterhude tätig und wechselte 2004 in gleicher Funktion zur Haspa-Filiale in der Dorotheenstraße. In diesem Jahr begeht sie ihr 30jähriges Jubiläum und kommt nun mit langer Berufserfahrung nach Groß Borstel. Ihre Vorgängerin, Tina Weiss, die die Haspa-Filiale in der Langenhorner Chaussee übernommen hat, verabschiedet sich von ihren Groß Borsteler Kunden und bittet sie, auch ihrer Nachfolgerin das gleiche Vertrauen wie ihr entgegenzubringen. T. M.-W.

“Kindergeschäft mit Köpfchen”

Die neuen Studio-Lofts am Borsteler Bogen 27 füllen sich langsam mit Leben. Am 13. Januar 2011 eröffnete dort das erste Geschäft. Ein “Kindergeschäft mit Köpfchen”, erzählte mir Yvonne Rattay. “Dieses neue Shopping-Konzept bietet eine vorausgewählte Produktpalette für die Erstausrüstung von Kopf bis Fuß für Säuglinge und Kleinkinder bis zu fünf Jahren.”

Yvonne Rattay ist selber Mutter eines 3jährigen Sohnes und musste erfahren, wie viel Lauferei durch die unterschiedlichsten Geschäfte mit der Besorgung einer Basisausstattung für das erwartete Baby verbunden ist. “Meine eigene Sorge brachte mich auf die Idee für das Konzept von ‘Loveyy’, erläuterte sie. Die “Selektion Loveyy” ist gekennzeichnet durch natürliche Produkte, die auch dem Gedanken der Nachhaltigkeit Rechnung trägt. Ein Großteil der Artikel wird aus 100% Biostoffen gefe-



tigt. Den Wunsch zur Selbstständigkeit hegte die ausgebildete Betriebswirtin schon sehr lange, auch Groß Borstel hatte Frau Rattay bereits durch das Babyturnen im TSV 08 kennen und schätzen gelernt. Sie war deshalb sofort begeistert, als sie den großzügigen, lichtdurchfluteten Raum in den Studio-Lofts betrat. Ganz wichtig waren für sie der ruhige Innenhof, der ebenerdige Eingang und die Parkplätze direkt vor der Tür, die den jungen Müttern einen stressfreien Einkauf ermöglichen, selbst eine Spielecke für die Kleinen steht zur Verfügung. T. M.-W.



IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO WARNCKESWEG 4

DB-Fahrkarten · TUI, Neckermann, Alltours etc.
Weltweit Urlaubsreisen · Städtereisen · Linien- & Charterflüge
Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen

Persönliche Beratung: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr oder telefonisch über **040-505 505**
www.reiseterminal.com www.amigoholiday.de email: info@amigoholiday.de

**WINTER
PREISE**
Auf alle Warema
Markisen + Tücher
bis 19.03.

**Axel
Heine**
Der freundliche Handwerker!



Axel Heine
der freundliche Handwerker

In Zusammenarbeit mit
Meisterbetrieben

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Über 30 Jahre Erfahrung, in...

Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz
- Rolläden, Markisen, Jalousien, Plissees
- Insektenschutzgitter, Fenstergitter
- Garagentore und Antriebe
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Elektroanschlüsse, Steuerungen
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung

Seit 1999 selbständig auch für
- Arbeiten rund um Heim und Garten
- und die vielen Kleinigkeiten

Weit über 30 Jahre Sorge ich für Wärme-, Einbruch-, Sicht- & Sonnenschutz!

Aus den Kirchengemeinden

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Borsteler Chaussee 139

Kirchenbüro: dienstags bis freitags 10–12.00 Uhr
Telefon: 553 49 10

E-mail: st.peter@alsterbund.de

Kindergarten, Tel: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege, Stiftung Bodelschwingh

Forsmannstr. 19, 22303 Hamburg, Tel.: 279 41 41

Gottesdienst St. Peter

Beginn sonntags 10.00 Uhr

04.03. **19.00 Uhr** Gottesdienst zum Weltgebetsstag
Liturgie aus Chile in der Martin-Luther-Gemeinde, Bebelallee 156, Einsingen um 18.30

06.03. Abendmahlsgottesdienst – Pastor Jürgensen

13.03. Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Hinrichs

20.03. Gottesdienst mit Goldener Konfirmation, Kirchencafé und Verkauf von Eine-Welt-

Produkten – Pastor Jürgensen
27.03. **18.00 Uhr** Abendgottesdienst – Pastorin Hinrichs

03.04. Abendmahlsgottesdienst – Pastor Jürgensen
Gottesdienst in der Borsteler Chaussee 301 am 3. März um 16.00 Uhr.

Morgenandachten am 1. und 22. März jeweils dienstags um 9.00 Uhr.

Katholische Kirche St. Antonius Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp

Telefon Pfarramt: 529 066 30

Fax: 529 066 31

E-Mail: St.Antonius_Hamburg@t-online.de

Telefon Pfarrer Johannes Pricker: 529 066 33

Dienstags: 15.00 Gottesdienst

Mittwochs, donnerstags,

freitags: 18.00 Gottesdienst

Samstags: 18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntags: 10.00 feierlicher Gottesdienst

18.15 Gottesdienst

Apotheken-Notdienst im März – Nachtdienst

1. Michel-Apotheke

Alsterdorfer Str. 6 47 60 05

2. Herz-Apotheke, Nedderf.-Center

Nedderfeld 70 41 40 66 40

3. Dorotheen-Apotheke

Dorotheenstr. 113 279 08 80

3. ABC-Apotheke - Spätdienst

Borsteler Chaus. 177 553 23 00

4. Jarre-Apotheke

Jarrestraße 42 270 82 94

5. Goldbek-Apotheke

Barmbeker Str. 55 279 40 51

6. Nikolai-Apotheke

Eppendorfer Baum 3 46 19 14

7. Apotheke Dr. Koch

Lokstedter Weg 52 460 13 80

8. Harmonia-Apotheke

Siemersplatz 3 55 44 59-80

9. Flughafen-Apotheke Fuhlsbüttel

Alsterkrugchaus. 484 59 32 32

10. Goerne-Apotheke

Goernestr. 2 47 80 94

11. Erika Apotheke Bartz

Lokstedter Weg 9 47 74 73

12. Victoria-Apotheke

Winterh. Marktplatz 6 47 47 39

13. Klosterhof-Apotheke

Eppend. Landstr. 61 48 68 80

14. Alsterdorfer Apotheke

Efeweg 1 51 73 73

15. Grelck-Apotheke

Grelckstr. 2 58 33 01

16. Wrangel-Apotheke

Gärtnerstr. 32 422 55 02

17. Apotheke zur Post

Oldesloer Str. 2 55 98 84-0

18. DocMorris Apotheke am UKE

Hs.144, Martinistr. 52 413 03 16-0

19. Hammer-Apotheke

Alsterdorfer Str. 299 51 20 75

20. Bettin's Apotheke

Maria-Louisen-Str. 1 48 10 94

21. Apotheke am Alsterdorfer Markt

Alsterdorfer Markt 8 55 20 48 80

22. DocMorris Apotheke Eppendorf

Eppend. Landstr. 9 48 21 95

23. Hubertus-Apotheke

Borsteler Chaus. 111 51 50 30

24. Apotheke am Siemersplatz

Kollastr. 8 55 76 00 01

25. Behring-Apotheke

Hoheluftchaussee 17 420 08 47

26. Grindelhof-Apotheke

Grindelhof 71 45 51 79

27. ABC-Apotheke

Borsteler Chaus. 177 553 23 00

28. Oberdörffers Apotheke

Hoheluftchaussee 56 420 13 23

29. Lilien-Apotheke

Eppendorfer Baum 42 48 20 68

30. Domino-Apotheke

Vogt-Wells-Str. 14 58 53 32

31. Stadtpark-Apotheke

Barmbeker Str. 82a 27 30 48

1. Apotheke an der Friedenseiche

Eppend. Marktplatz 2 48 87 78

vom 11.3.2011

GEBURTSTAGE

bis 10.4.2011

- | | | | |
|--------|-----------------------------|--------|------------------------------|
| 11.03. | Cirsten Sievers | 28.03. | Dr. Gebhard Kraft |
| 12.03. | Erna Hahn | | Anita Meyer |
| | Monika Lamp | 29.03. | Gisela Franke |
| | Klaus-Peter Marquardt | | Angelika Kruse |
| | Dr. Hans Wilhelm Pau | | Sabine Lehmann |
| | Reinhard Terschlüssen | | Ingrid Littkeitz-Wiedicke |
| | Renate Winkler | | Evi Mollenhauer |
| 13.03. | Rolf Borchard (85 Jahre) | 30.03. | Lis Ehrbeck |
| | Dorothea Funk (80 Jahre) | | Gitta Iben |
| | Ursula Kniese | | Michael Rieger |
| | Sönke Mollenhauer | | Roland Viert |
| | Wolfgang Reinecke | 31.03. | Uwe Jahrmärcker |
| 14.03. | Dr. Jürgen Bönig | | Klaus Kistler |
| 15.03. | Andrea Bosau | | Richard Ruppert |
| | Hildegard Ernst | | Dr. Gerhard Weth |
| | Ursula Rathjen (75 Jahre) | 01.04. | Marianne Dresen-Diemke |
| | Harald Schmolke | | Elisabeth Schmiedecke |
| | Reinhold Schröder | 02.04. | Silke Bülow-Fischer |
| 16.03. | Beate Thorbeck | | Christa Jörn |
| 17.03. | Michael Gerhardt | | Jutta Ketels |
| | Marion Meyer | | Carmen Millhahn |
| | Elke Saß | | Walter Petersen |
| 18.03. | Gerhard Brecht (80 Jahre) | 04.04. | Helmut Barckhan |
| 20.03. | Lisa Paulsen | | Angelika Morgado |
| | Luanna Wagner-Benecke | | Wolfgang Näke |
| | Rainer Wendt | 05.04. | Klaus Einfeldt |
| 21.03. | Gesche Wechmann | | Barbara Menard |
| 22.03. | Andreas Dantzer | 07.04. | Lore Hilken |
| 24.03. | Prof. Dr. Michael Handrock | | Helga Krawczyk (75 Jahre) |
| 25.03. | Dr. Gerwin Grubel | | Nicola Sieverling |
| | Mattheus Willem van der Kaa | | Sonia Stolle |
| 26.03. | Belgin Atakan | 08.04. | Else Becker |
| | Heiner Hinrichsen | | Gerhard Grundmann (80 Jahre) |
| | Dr. David Lohmann | | Helmut Rasch |
| | Sabine Miebs | | Iris Sonnenkalb-Bulla |
| | Uta Petersen | 09.04. | Monika Gehrt |
| | Markus Tietz | 10.04. | Luise Ihl-Behrend |
| | Ulrike Zeising | | Ingrid Land |
| 27.03. | Jürgen Angerstein | | Benno Wegener |
| | Friedhelm Lindemann | | |
| | Kerstin Rose-Walsleben | | |

Wir gratulieren herzlich!

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Herrn Michael Schäfer
Frau Irma Brüns
Frau Marianne Zufall
Herrn Harro Zufall

Mitglied möchte werden:

Susanne Söffker
Köpenstr. 34

S+G

**Sanitär, alle Malerarbeiten, kleine
Reparaturen, Gartenarbeiten -
und mehr nach Anfrage**

Handy: 0160-919 838 69



TAVERNA
MARGARITA

Griechische Spezialitäten

BIERGARTEN - MITTAGSTISCH

Montag Ruhetag!
Di.-Fr. von 12.00-14.30 + 17.00-24.00 Uhr
Sa. von 17.00-24.00 Uhr
So. + feiertags von 12.00-24.00 Uhr

DURCHGEHEND WARMER KÜCHE
TISCHRESERVIERUNGEN ERBETEN

**BORSTELER CHAUSSEE 86
TELEFON 040/51 493 622**



SCHERF *Möbeltischlerei*

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

Schränke
Schränkwände
Küchen
Badmöbel

OFFICELINE

Börse
Bank
Büro

CREATIVLINE
Unikate

*In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25 · Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherf-moebeltischlerei.de*



**auto
reparatur**

**SO FAHREN
SIE SICHER**

**Thomas Knaack
Sofortservice**
alle Fabrikate

Montag, Mittwoch und Freitag: HU und AU !!

Rosenbrook 4 · 22453 Hamburg · Telefon: 040/514 999 99

„Groß Borsteler Bote“

Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß Borstel r.V.
Redaktionsschluß am 10. für den folgenden Monat - Auflage 5.000 Exemplare - erscheint monatlich

1. Vorsitzender: Wolf Wieters, Roggenbuckstieg 5, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 553 59 19, E-Mail: Wwiet@aol.com

2. Vorsitzende: Hildegard Springer, Borsteler Chaussee 150, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 553 48 93

Kasse: Horst Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg Tel.: 553 75 20

Schriftleitung und Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94, E-Mail: traute-walk@alice-dsl.net

Verlag, Satz und Layout: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94

Druck: GK Druck Gerth und Klaas GmbH & Co. KG, Sieker Landstr. 126, 22143 Hamburg, Tel.: 040-67 56 68-0

Internet: www.grossborstel.de

Wir weisen darauf hin, dass Beiträge, die namentlich gezeichnet sind, nicht immer die Meinung des Vorstandes bzw. der Schriftleitung wiedergeben. Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag. Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Schriftleitung gestattet.

Unsere Mitglieder-Werbung

**Wollen nicht auch Sie unsere
Arbeit mit dem geringen
Monatsbeitrag von € 1,00
unterstützen?**



Bitte die ausgefüllte Beitrittserklärung an Frau Monika Scherf (per Post: In der Masch 8, 22453 HH, per Fax: 553 75 76) senden oder in den Briefkasten des Stavenhagenhauses, Frustbergstraße 4, werfen.

BEITRITTS-ERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Groß Borstel r.V.

Name:	Vorname:
geboren am:	Beruf:
Name:	Vorname:
geboren am:	Beruf:
Telefon/Fax:	E-Mail:
Anschrift:	

Beitrag monatlich: € 1,00, Ehe-/Partner mit gleicher Adresse € 0,50 (jährliche Zahlung erbeten).

**Bankkonten des Kommunal-Vereins: Haspa, Kto.-Nr. 1222/120 014, BLZ 200 505 50
Postbank Hamburg, Konto-Nr. 310 661-202, BLZ 200 100 20**

Hamburg, den

Unterschrift:

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche
Telefon: 58 65 65 · Tag- und Nachruf

Wir verwalten Ihre Grundstücke

Nutzen Sie unsere 30jährige Erfahrung

Heide Tyborski

Haus- und Grundstücksmakler
Grundstücksverwaltungen



Kollastraße 196 · 22453 Hamburg-Niendorf
☎ 040/58 64 85 + 58 25 30
Fax: 040 / 58 59 43

FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturdienst
Gitter, Zäune, Garagentore
Feuerschutztüren, Einbruchschutz

Lütt Kollau 9

Tel.: 58 54 58, Fax: 58 91 61 25

Ihre Glaserei vor Ort

Berndt Jakobowsky GmbH

Verglasung aller Art sowie Sonnenschutz-, Wärmeschutz- und Sicherheitsfolien
Sie stellen die Aufgabe – wir beraten Sie!

Heselstücken 22 · 22453 Hamburg · Tel.: 040-6781093 od. 0172-5101994

BORSTEL
Bäker

**Sitzplätze
vorhanden!**

Party- & Bürolieferservice
Kalte Platten · belegte Brötchen
und mehr ...

Sonntags geöffnet!

☎ 040-500 98 640

Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg

Robert Kunckel
Malermeister

Tel.: 550 41 13
Fax: 98 76 98 38
Funk: 0177-51 51 261



Werkstatt: Steinblockstraße 9

Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus und Garten- dienste aller Art

Beerboomstücken 2A
22453 Hamburg

Tel.: 040-57 00 88 49

Fax: 040-69 79 36 27

Mobil: 0174-53 21 996

Email: giesewlf@aol.com



Mobilfriseur

Friseurmeisterin Nicole Schaffmann bietet

- Haarschnitte Zuhause oder im Büro
- auch Dauerwellen oder Strähnchen
Termine nach Vereinbarung

Telefon: 43263030



In allen Fragen der Gesundheit stehen wir
Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite
Ihre

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 · Tel.: 553 23 00 · Fax: 553 12 39
e-mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 + 14.30-18.30 Uhr · Sa. 8.30-12.30 Uhr

Dierk Fleck e.k.

Inh.: Nicole Johannsen
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Brennwert, Heizung
- Dach, Solaranlagen
- Regenwassernutzung

Brückwiesenstr. 32
Werkstatt:
Borsteler Chaussee 128

 **553 73 22** Fax: **553 19 54**

service@sanitaer-fleck.de

www.sanitaer-fleck.de



RESTAURANT CHINA-TOWN

Verkauf auch außer Haus

Borsteler Chaussee 110
22453 Hamburg
Tel: **511 79 04**

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 12.00 – 15.00 Uhr +
17.30 – 23.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 12 – 23 Uhr



Ihr Frisör Kirsten Laurien

Sonnenbank!

Borsteler Chaussee 156
22453 Hamburg

Telefon: **553 45 94**



Lust auf Griechenland

“Zur Kate”

Kellerbleek 6
22453 Hamburg
Tel.: 040-64 50 59 29
www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN
FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. 17.00-24.00 UHR · SO. U. FEIERTAGE 12.00-24.00 UHR
(WARME KÜCHE: MO.-SA. BIS 23.00 UHR, SO. U. FEIERTAGE BIS 22.00 UHR)